

Nr. 47/2017
ausgegeben am: **08.12.2017**

INHALT	SEITE
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen aus der Sitzung vom 30.11.2017	196
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Mietspiegel der Stadt Hagen 2017 für frei finanzierte Wohnungen im Stadtgebiet Hagen	196
Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen Erstellung einer Friedhofsentwicklungsplanung	196
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Sitzung des Rates Nr. 09/2017, am Donnerstag, 14.12.2017, um 14:00 Uhr, im Rathaus an der Volme, Ratssaal -TAGESORDNUNG	196
Ämtliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Elternbeitragstabelle für die Teilnahme an der Kindertagespflege in Hagen - gültig für das Kindergartenjahr 2018/2019 (01.08.2018-31.07.2019)	199

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Bekanntgabe von Ratsbeschlüssen

Aufgrund des § 24 der Hauptsatzung der Stadt Hagen werden die vom Rat der Stadt Hagen am 30.11.2017 in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse ab 11.12.2017 für die Dauer von 14 Tagen im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, sowie in den Dienstgebäuden der Bezirksverwaltungsstellen Boele, Schwerter Straße 168, Hohenlimburg, Freiheitstraße 3 und Haspe, Kölner Straße 1, öffentlich ausgehängt.

Hagen, 04.12.2017 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Mietspiegel der Stadt Hagen 2017 für frei finanzierte Wohnungen im Stadtgebiet Hagen

Gemäß § 558 c) Abs. 4 BGB vom 2. Januar 2002 (BGBl. I S. 42, 2909; 2003 I S. 738), in der z.Z. geltenden Fassung wird bekannt gemacht:

Der Mietspiegel der Stadt Hagen 2017 ist nach § 558 d) BGB ein qualifizierter Mietspiegel, der nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen durch den Gutachterausschuss erstellt und beschlossen wurde. Er wurde unter Beteiligung der Stadt Hagen, der Interessenvertreter der Vermieter und Mieter und von Wohnungsbau-gesellschaften erarbeitet und anerkannt.

In dem Mietspiegel 2017 sind Nettomieten von Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, Garagen- und Stellplatzmieten als auch durchschnittliche Betriebs- und Heizkosten aus den Abrechnungsjahren 2015 und 2016 veröffentlicht. Die wesentlichen Einflussgrößen auf die Nettomiete werden mit prozentualen Zu- und Abschlägen angegeben. Die Nettomieten wurden auf der Grundlage einer Mietdatenerhebung vom Januar 2017 durch Regressionsberechnungen ermittelt. Die Darstellung erfolgt in Tabellenform. Die Anwendung wird an einer Beispielrechnung erläutert. Der Mietspiegel ist rückwirkend ab dem 01.11.2017 gültig. Gegenüber den Mietangaben im Mietspiegel 2015 sind die Nettomieten um 3 bis 6 % gestiegen.

Der qualifizierte Mietspiegel der Stadt Hagen 2017 wird im Sinne des § 558 c) und 558 d) BGB als Übersicht über die ortsüblichen Vergleichsmieten von der Stadt Hagen anerkannt und herausgegeben. Er ist im Internet unter www.gutachterausschuss.hagen.de unter der Rubrik „Produkte - Mietspiegel“ gebührenfrei als Download erhältlich.

Der Mietspiegel kann auch im Kundenbüro Grunderwerb und Bauen des Amtes für Geoinformation und Liegenschaftskataster, Berliner Platz 22, 58089 Hagen (Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr), den Bürgerämtern (Mo - Di 8.00 - 17.00 Uhr, Do 8.00 - 18.00, Fr 8.00 - 12.00 Uhr) oder bei den beteiligten Vereinen gegen eine Gebühr von 10 € gemäß der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Hagen als Broschüre erworben werden.

Hagen, 28.11.2017 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**BESCHRÄNKTE AUSSCHREIBUNG
nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen
Rechts der Stadt Hagen**

Auftraggeber:

Wirtschaftsbetrieb Hagen, Eilper Str. 132 – 136

Vergabeverfahren:

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gemäß § 10 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

Art der Leistung:

Erstellung einer Friedhofsentwicklungsplanung

Ort der Leistung:

Stadtgebiet Hagen

Ausführungszeitraum:

Innerhalb eines Jahres nach Auftragserteilung (ca. 3.2018)

Umfang der Leistung:

Beinhaltet sind 9 kommunale Friedhöfe, ca. 50 ha und 1 Ruheforst, ca. 10 ha

1. Erstellung einer Friedhofsentwicklungsplanung inklusive Umsetzungskonzept
2. Aufbau nachfrageorientierter Bestattungsangebote
3. Optimierung der Gebührensituation
4. Erstellung digitaler Friedhofspläne
5. Optimierung aller betrieblichen Strukturen und Abläufe inkl. Fahrzeug und Maschinenkonzept

Die genaue Beschreibung wird im Angebotsverfahren zur Verfügung gestellt

Anzahl der Lose:

Gesamtvergabe

Nebenangebote:

Keine Nebenangebote

Ablauf der Teilnahmefrist:

18.01.2018

Zuschlagskriterien:

- Angebotspreis
- Schlüssigkeit des Konzeptes
- vorweisbare Referenzen vergleichbarer Projekte bei Kommunalverwaltungen oder kommunaler Tochterunternehmen in Städten mit mehr als 100.000 Einwohnern

Ergänzende Angaben:

Es wird erwartet, ausreichend Ortstermine im Stadtgebiet Hagens zu planen, um sich einen Einblick in Abläufe und Struktur zu verschaffen.

Form der Teilnahmeanträge:

In schriftlicher Form

Ablauf der Teilnahmefrist:

18.01.2018, 12:00 Uhr

Stelle für die Abgabe der Anträge:

Wirtschaftsbetrieb Hagen, Eilper Str. 132 – 136, 58091 Hagen
wbh@hagen.de

Bei Postbeförderung trägt der Teilnehmer das Risiko des rechtzeitigen Einganges.

Nachprüfstelle bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Str. 9, 48147 Münster

Hagen, 04.12.2017 Bihs (Vorstand)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

**Sitzung des Rates Nr. 09/2017, am Donnerstag, 14.12.2017,
um 14:00 Uhr, im Rathaus an der Volme, Ratssaal**

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
 - 2.1. Abbruch des Gebäudes Feldstr. 11
 - 2.2. Frühstücksbetrieb in den ehemaligen Räumen der Cafeteria der Stadtverwaltung Hagen
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates
 - 3.1. Anfrage der Fraktion Hagen Aktiv
hier: Einrichtung einer Stabstelle Digitalisierung
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Rates
 - 4.1. Ausschussbesetzungen
 - 4.2. Vorschlag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv, Die Linke, BfHo/Piraten
hier: Einführung einer Baumpflegesatzung
 - 4.3. Vorschlag der Fraktion Die Linke.
hier: Menschen mit Behinderungen in der Politik
 - 4.4. Vorschlag der Fraktion Die Linke.
hier: Vertrag mit Schloss Hohenlimburg gGmbH
5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
 - 5.1. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/ einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 20.12.2017.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

- 5.2. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters bzw. einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtbeleuchtung Hagen GmbH am 18.12.2017
- 5.3. Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen
hier: Wahl einer Vertreterin/ eines Vertreters der Stadt Hagen
- 5.4. Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen Benennung von stimmberechtigten Delegierten und Gästen
- 5.5. Wiederbestellung eines ordentlichen Mitgliedes des Umlegungsausschusses der Stadt Hagen
- 5.6. Neuwahl eines beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses
- 5.7. Benennung der Vertreter der Hagener Jugendräte im Jugendhilfeausschuss
- 5.8. Besetzung des Seniorenbeirates
hier: Neubenennung eines Stellvertreters
- 5.9. Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Menschen mit Behinderung
- 5.10. Entscheidungen des Verwaltungsrates des Wirtschaftsbetriebes Hagen, Anstalt des öffentlichen Rechts, WBH
hier: XV. Nachtrag der Entwässerungsgebührensatzung
- 5.11. XIX. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Stadt Hagen vom 23. Dezember 1992
- 5.12. XVII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011
- 5.13. Satzung über die Erhebung der Wettbürosteuer in der Stadt Hagen
- 5.14. Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze in der Stadt Hagen für das Jahr 2018
- 5.15. III. Änderung der Entgeltordnung für das Kunstquartier Hagen (Osthaus Museum Hagen und Emil Schumacher Museum) und den Hohenhof. Auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 07.04.2016 zur HSP-Maßnahme 18_49.001 "Zuschussreduzierung FB 49"
- 5.16. Richtlinien zur Nutzung der städtischen Sportanlagen Einführung einer Energie- und Bewirtschaftungsumlage für Sportflächen / Erwachsene und Beteiligung der Schwimmvereine
- 5.17. Änderung der Konsolidierungsmaßnahme 16_25.002 "Auslaufen Farbdrucker/Reduzierung SW-Drucker" (Drucksache Nr. 0246/2016) und Genehmigung zur Beschaffung neuer Digitaldruckmaschinen zum 01.12.2018
- 5.18. Beauftragungen zum Konzernabschluss 2015 der G.I.V.
- 5.19. Wirtschaftsplan des HABIT 2018
- 5.20. A1- Abriss und Neubau der Talbrücke Volmarstein/ Umleitungsverkehr
- 5.21. Grundschule Goethe: Rückbau des abgängigen Pavillons und Neubau eines Ersatzbaus
- 5.22. Grundschule Hilfe: Rückbau des abgängigen Pavillons und Errichtung eines Neubaus für den einzuführenden Offenen Ganztag
- 5.23. Theodor-Heuss-Gymnasium: Rückbau des abgängigen Pavillons und Anbau an das Hauptgebäude
- 5.24. Konzept Kreativ.Quartier Wehringhausen
- 5.25. Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung
- 5.26. Verbindliche Bedarfsplanung für vollstationäre Pflegeeinrichtungen in Hagen 2017 bis 2020 nach § 7 Abs. 6 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW)
- 5.27. Neuorganisation Sportverwaltung
- 5.28. Erneuerung Buschmühlenstraße von Zufahrt Kläranlage bis Schwerter Straße
- 5.29. Fortschreibung Integriertes Handlungskonzept als Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept (INSEK) 2017 für die "Soziale Stadt" Hagen- Wehringhausen
- 5.30. Regionale Vereinbarung über eine gegenseitige Abstimmung im Bereich des großflächigen Einzelhandels und im Umgang mit kommunalen und (teil-)regionalen Einzelhandelskonzepten und Gutachten.
- 5.31. Aufhebung der Satzung über das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB "Erweiterter Bahnhofsbereich"
- 5.32. Aufhebung der Satzung über das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB "Ortskern Eckesey"
- 5.33. Aufhebung der Satzung über das Besondere Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB "Springe"
- 5.34. Bebauungsplan Nr. 1/17 (678) -Wohnbebauung Keplerstraße-Verfahren nach §13b BauGB
hier:
a) Beschluss zur Einleitung des Verfahrens
b) Beschluss zum Verzicht auf die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- 5.35. Bebauungsplan Nr. 3/15 (666) Gewerbe- und Sondergebiet Schwerter Straße/ Im Sümmern
hier: Einstellung des Verfahrens
- 5.36. Bebauungsplan Nr. 1/18 (679) Teil 1 und Teil 2, Schwerter Straße/Im Sümmern
hier: Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
- 5.37. I. Nachtragssatzung zum Bebauungsplan Nr. 3/63 des Geländes zwischen der Schwerter-, Turm- und Kleine Straße
hier:
a) Beschluss über die Einstellung der Änderung des Bebauungsplanes
b) Beschluss über die Einleitung des Verfahrens I. Nachtragssatzung zum Bebauungsplan Nr. 3/63 des Geländes zwischen der Schwerter-, Turm- und Kleine Straße – 1. Änderung i. V. m. § 13 BauGB
c) Beschluss über den Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
- 5.38. 1) Bebauungsplan Nr. 5/08 (601) Einzelhandel Altenhagen - Bereich südlich Alexanderstraße- Einf. B-Plan n. § 9 Abs. 2 a BauGB i. V. m. § 13 BauGB
hier: Beschluss Einstellung des Verfahrens
2) Bebauungsplan Nr. 2/18 (680) Bereich Alexanderstraße – Brinkstraße Einf. B-Plan n. § 9 Abs. 2 a BauGB i. V. m. § 13 BauGB
hier:
a) Beschluss z. Einleitung des Verfahrens
b) Beschluss z. Verzicht auf frühz. Öffentlichkeits-u. Behördenbeteiligung
- 5.39. Bebauungsplan Nr. 7/66 (173), 1. Änderung -Kramberg-, Schwerter- und Külpestraße-, Verfahren nach § 13a BauGB
hier:
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligungsverfahren
b) Beschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB – Satzungsbeschluss
c) Beschluss über die Aufhebung entgegenstehender Pläne und Satzungen
d) Beschluss über die Berichtigung des Flächennutzungsplanes
- 5.40. Bebauungsplan Nr. 3/18 (681) Wohnbebauung Fleyer Straße - nördl. Einmündung Steubenstraße Beschleunigtes Verfahren n. § 13a BauGB
hier: Beschluss zur Einleitung des Verfahrens
- 5.41. Erkenntnisse der lufthygienischen Gutachten Finanzamtsschlucht Teil 1 und Märkischer Ring/Rathausstraße Teil 2
- 5.42. Teilnahme an der Klimakampagne "Earth Hour"
- 5.43. Teilnahme am Projekt "Global nachhaltige Kommune NRW" mit der Landesarbeitsgemeinschaft Lokale Agenda 21 NRW e.V.
- 5.44. Beteiligungsbericht 2016 der Stadt Hagen
Vorlage: 1017/2017 Versand HFA 30.11.2017
6. Berichterstattung zu Großprojekten
7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Mitteilungen über Kreditaufnahmen
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates
Keine
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 Geschäftsordnung des Rates
Keine
5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
 - 5.1. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.2. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.3. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.4. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.5. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.6. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.7. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.8. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.9. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.10. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.11. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.12. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.13. Beteiligungsangelegenheit!
 - 5.14. Vertragsangelegenheit!
 - 5.15. Vertragsangelegenheit!
 - 5.16. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.17. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.18. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.19. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.20. Grundstücksangelegenheit!
 - 5.21. Beteiligungsangelegenheit!
6. Berichterstattung zu Großprojekten
7. Veröffentlichungen
8. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates!
Hagen, 06.12.2017 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr
 (<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)

↓	↓	↓
Bewachung Rathaus I		
Typ: VgV Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 12.12.2017		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen /Zentraler Technischer Service		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYF6W		
Kompostierungsarbeiten		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 13.12.2017		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYLQU		
Hygieneartikel Stadt Hagen 2018/2019		
Typ: VOL/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 14.12.2017		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen /Zentraler Technischer Service		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYFFY		
Unterhaltsreinigung Kunstquartier Hagen		
Typ: VgV Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 09.01.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen /Zentraler Technischer Service		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYFNF		
Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines Kombidämpfers/ Konvektomats		
Typ: VOL/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 12.01.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen /Zentraler Technischer Service		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYFZV		
Erstellung einer Friedhofsentwicklungsplanung		
Typ: TnW		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 18.01.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYL7C		
Sanierung Sportplatz Dahl, 58091 Hagen.		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 25.01.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYFNU		

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen

Aufgrund der Regelung des § 4 Abs. 1 der Satzung für Kindertageseinrichtungen und der Satzung für Kindertagespflege, hat der Rat der Stadt Hagen in seiner Sitzung am 12.05.2016 beschlossen, dass die Beiträge sich ab dem Kindergartenjahr 2016/2017 kontinuierlich jährlich um 2% erhöhen und auf volle Euro Beträge aufgerundet werden. Die entsprechende neue Beitragstabelle ist immer rechtzeitig für das jeweilige Kindergartenjahr bekanntzugeben.

Elternbeitragstabelle für die Teilnahme an der Kindertagespflege in Hagen - gültig für das Kindergartenjahr 2018/2019 (01.08.2018-31.07.2019)

Beitragsstaffel für Kinder ab 3 Jahren (Geburtsstagsstichtag für die Abgrenzung zu U3 ist der 1.11.) in Tagespflege							
Stufe	Einkommen	Beitrag bei einer gebuchten Betreuungszeit pro Monat von ...					
		bis zu 110 Std.	>110 Std. und ≤ 150 Std.	>150 Std. und ≤ 190 Std.	über 190 Std.		
1	bis 23.999 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
2	24.000 € - 26.999 €	30 €	35 €	49 €	61 €		
3	27.000 € - 29.999 €	38 €	45 €	63 €	79 €		
4	30.000 € - 34.999 €	48 €	56 €	78 €	98 €		
5	35.000 € - 39.999 €	67 €	79 €	111 €	138 €		
6	40.000 € - 44.999 €	81 €	95 €	133 €	166 €		
7	45.000 € - 49.999 €	104 €	122 €	171 €	214 €		
8	50.000 € - 54.999 €	128 €	151 €	211 €	264 €		
9	55.000 € - 59.999 €	140 €	165 €	231 €	289 €		
10	60.000 € - 64.999 €	154 €	181 €	253 €	317 €		
11	65.000 € - 69.999 €	168 €	198 €	277 €	347 €		
12	70.000 € - 74.999 €	182 €	214 €	300 €	375 €		
13	75.000 € - 79.999 €	196 €	230 €	322 €	403 €		
14	80.000 € - 84.999 €	211 €	248 €	347 €	434 €		
15	85.000 € - 89.999 €	224 €	263 €	368 €	460 €		
16	90.000 € - 94.999 €	236 €	278 €	389 €	487 €		
17	95.000 € - 99.999 €	250 €	294 €	412 €	515 €		
18	100.000 € - 104.999 €	263 €	309 €	433 €	541 €		
19	105.000 € - 109.999 €	275 €	323 €	452 €	565 €		
20	110.000 € - 114.999 €	288 €	339 €	475 €	593 €		
21	115.000 € - 119.999 €	301 €	354 €	496 €	620 €		
22	120.000 € - 124.999 €	314 €	369 €	517 €	646 €		
23	über 125.000 €	326 €	384 €	538 €	672 €		

Beitragsstaffel für unter 3jährige Kinder (Geburtsstagsstichtag für die Abgrenzung zu Ü3 ist der 1.11.) in Tagespflege							
Stufe	Einkommen	Beitrag bei einer gebuchten Betreuungszeit pro Monat von ...					
		bis zu 110 Std.	>110 Std. und ≤ 150 Std.	>150 Std. und ≤ 190 Std.	über 190 Std.		
1	bis 23.999 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
2	24.000 € - 26.999 €	47 €	60 €	72 €	88 €		
3	27.000 € - 29.999 €	61 €	77 €	92 €	113 €		
4	30.000 € - 34.999 €	76 €	95 €	115 €	140 €		
5	35.000 € - 39.999 €	107 €	134 €	162 €	198 €		
6	40.000 € - 44.999 €	128 €	162 €	195 €	238 €		
7	45.000 € - 49.999 €	165 €	207 €	250 €	305 €		
8	50.000 € - 54.999 €	204 €	257 €	310 €	378 €		
9	55.000 € - 59.999 €	223 €	281 €	338 €	413 €		
10	60.000 € - 64.999 €	244 €	308 €	371 €	453 €		
11	65.000 € - 69.999 €	267 €	337 €	406 €	495 €		
12	70.000 € - 74.999 €	289 €	364 €	439 €	535 €		
13	75.000 € - 79.999 €	311 €	391 €	472 €	575 €		
14	80.000 € - 84.999 €	335 €	422 €	508 €	620 €		
15	85.000 € - 89.999 €	355 €	447 €	539 €	658 €		
16	90.000 € - 94.999 €	375 €	473 €	570 €	695 €		
17	95.000 € - 99.999 €	397 €	500 €	603 €	735 €		
18	100.000 € - 104.999 €	417 €	525 €	633 €	773 €		
19	105.000 € - 109.999 €	436 €	549 €	662 €	808 €		
20	110.000 € - 114.999 €	458 €	576 €	695 €	848 €		
21	115.000 € - 119.999 €	478 €	602 €	726 €	885 €		
22	120.000 € - 124.999 €	498 €	627 €	756 €	923 €		
23	über 125.000 €	518 €	653 €	787 €	960 €		

Hagen, 04.12.2017

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

Gefälschte Dokumente schneller erkennen: Neue Prüfgeräte bei der Stadt im Einsatz

Immer häufiger werden den Mitarbeitern der Stadt Hagen gefälschte Ausweispapiere vorgelegt. Um diese noch schneller und somit effektiver erkennen zu können, sind seit November dieses Jahres so genannte Ausweisprüfgeräte in der Stadtverwaltung im Einsatz. Die neun Geräte, die aufgrund eines Ratsbeschlusses angeschafft wurden, unterstützen die Kolleginnen und Kollegen in den Bürgerämtern, der Ausländerbehörde, der Zulassung und der Führerscheinstelle dabei, gefälschte Ausweise zu erkennen.



Um gefälschte Dokumente erkennen zu können, wurden in den vergangenen Jahren die Mitarbeiter bereits regelmäßig extern geschult. Experten vermittelten ihr Wissen und stellten entsprechende Hilfsmittel sowie Datenbanken zur Verfügung. Für die Stadt Hagen ist das Erkennen gefälschter Dokumente von großer Bedeutung, da hierdurch Kosten für unberechtigt bezogene Sozialleistungen vermieden werden.

Die für rund 29.000 Euro angeschafften Geräte verkürzen in vielen Fällen die Überprüfung eines Ausweises. Hat ein Mitarbeiter Zweifel an der Echtheit, entfällt die Suche nach den Sicherheitsmerkmalen in mehreren Datenbanken, statt dessen können die Prüfgeräte innerhalb von Sekunden die Sicherheitsmerkmale der eingelegten Dokumente prüfen und Auffälligkeiten anzeigen. Diese müssen allerdings nochmals von den Mitarbeitern geprüft werden, da nicht jede angezeigte Auffälligkeit auf ein gefälschtes Dokument hinweist, aber die Bearbeitungsdauer ist erheblich kürzer. Seit der Einführung der Geräte wurden ein gefälschter Ausweis und ein gefälschter Führerschein festgestellt.

Geschwindigkeitsüberwachungen im Hagener Stadtgebiet

Auch in der nächsten Zeit finden im Hagener Stadtgebiet wieder kommunale Geschwindigkeitsüberwachungen an Gefahrenstellen, Unfallschwerpunkten und in schutzwürdigen Zonen statt.

Geschwindigkeitskontrollen sind eine präventive Maßnahme, um mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erreichen. Die Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist weiterhin Unfallursache Nummer Eins. Die regelmäßige Überwachung gilt vor allem dem Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger oder Radfahrer. Jeder Messpunkt wird weiterhin im Benehmen mit der Polizei festgelegt. Die Messstellen der kommenden Tage sind:

08.12.2017

Beethovenstraße, Flensburgstraße, Hasselbach, Iserlohner Straße, Im Weinhof, Zur Hünenpforte, Am Berghang, Kuhle Straße

09.12.2017

Herbecker Weg, Hohenlimburger Straße, Alexanderstraße, Bergischer Ring

11.12.2017

Berliner Straße, Eckeseyer Straße, Schwerter Straße, Metzger Straße

12.12.2017

Osthofstraße, Lindenstraße, Oedenburgstraße, Kölner Straße, Ährenstraße, Am Karweg, Wörthstraße, Buschstraße

13.12.2017

Harkortstraße, Voerder Straße, Stormstraße, Westhofener Straße, Heigarenweg, Poststraße, Ribbertstraße, Neue Straße

14.12.2017

Sonntagstraße, Birkenstraße, Franzstraße, Preußer Straße, Büddingstraße, Enneper Straße, Helfer Straße, Vossacker

15.12.2017

Schlesierstraße, Wiener Straße, Kapellenstraße, Vorhaller Straße, Turmstraße, Nöhstraße, Im Lindental, Altenhagener Straße

16.12.2017

Grundschötteler Straße, Selbecker Straße, Volmeabstieg, An der Hütte

Darüber hinaus muss im gesamten Stadtgebiet mit weiteren Kontrollen durch das Ordnungsamt gerechnet werden. Die stationären Geschwindigkeitsüberwachungen sowie die möglichen mobilen Messplätze sind auch im Stadtplan auf www.hagen.de einzusehen.

Dinosaurierprogramm im Museum Wasserschloss Werdringen

Das Leben der Dinosaurier steht bei dem Kinderprogramm am Samstag, 9. Dezember, um 14 Uhr im Museum Wasserschloss Werdringen in Hagen-Vorhalle für Kinder zwischen sechs und elf Jahren im Mittelpunkt. Dabei erstellen die Teilnehmer Fossilienabgüsse und spielen ein spannendes Spiel zum Thema.



Was suchen Dinosaurier unter dem Nadelbaum? Dieser und weiteren spannenden Fragen rund um Dinosaurier gehen die Kinder nach. Bei dem Programm erfahren sie, wie Fossilien entstehen und wie sich das Leben im Wasser, an Land und in der Luft entwickelt hat. Im Anschluss erstellen die Kinder zwei Abgüsse von einer Dinokralle, einem Haizahn oder einem Ammonit, die sie mit nach Hause nehmen können. Außerdem gibt es noch ein spannendes Spiel mit Steinen und Fossilien.

Damit die Kinder sich in einer kurzen Pause ausreichend stärken können, sollten sie einen kleinen Snack mitbringen. Das dreistündige Programm inklusive Spiel und Workshop kostet 10 Euro pro Kind. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter ☎02331/207-2740 erforderlich.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de